

Ressort: Politik

Unionsfraktionsvize: Länder sollen Bauern helfen

Berlin, 30.07.2018, 12:01 Uhr

GDN - Die stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Gitta Connemann, hat angesichts der Dürrekrise die Länder zu "unbürokratischen" Hilfen in den Regionen aufgefordert. "Möglich wären Steuerstundungen und KfW-Sonderkredite", so Connemann.

Derzeit werde geprüft, ob Ökologische Vorrangflächen im Herbst ausnahmsweise mit Ackerfutter ausgesät werden dürfen. "Aber dazu muss es dann zu gegebener Zeit regnen", gibt die CDU-Politikerin zu bedenken. "Vorstellbar sind auch Transporthilfen für Futter. Und es zeigt sich die Berechtigung der Forderung nach einer Risikoausgleichsrücklage, damit die Landwirtschaftsfamilien nicht in jeder Notsituation nach dem Staat rufen müssen." Verbraucher müssten sich darauf einstellen, dass Grundnahrungsmittel wie Milch, Mehl oder Kartoffeln teurer werden. "Und wenn wir jetzt nicht gemeinsam gegensteuern, werden noch mehr der kleinen und mittleren Höfe in Deutschland verschwinden", so Connemann.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109531/unionsfraktionsvize-laender-sollen-bauern-helfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com